N° 11 | 2018

OBERSTDORFER

Informationen für Bürger der Gemeinde Oberstdorf

BÜRGERKARTE 2019 + KICKERKASTEN FÜRS GYMNASIUM + BENEFIZKONZERT
KINDERBIBELTAG + IDEENWETTBEWERB WALSERSCHANZ + FAMILIENKALENDER

Verbringen Sie entspannte Stunden in angenehmer Atmosphäre. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weinstube Luitpold
Luitpoldstraße 11
Oberstdorf
Telefon 08322/9598595

Bistro Relax
Walserstraße 1
Oberstdorf
Telefon 08322/7851

Gute Küche und erlesene Weine.

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr.
Mittwoch von 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr und Freitag durchgehend von 9.00 – 18.00 Uhr.

DER Deutsches Reisebüro
Weststraße 16 · 87561 Oberstdorf
Tel. 08322 / 3011 · Fax 08322 / 76 92
E-Mail: oberstdorf1@der.com

Malerbetrieb MK
Kunibert Müller
inh. Thorsten Jung

- Malen
- Lackieren
- Tapezieren
- Holzschutz
- Bodenbeläge
- Stuckarbeiten
- Fassadengestaltung
- Exklusive Raumgestaltung

Folge uns bei Twitter
@Malerbetrieb_MK

www.farbenzauber.de

☎ 08321-674895

Vom Rindersteak bis zum heimischen Wild - erleben Sie die Vielfalt regionaler Fleischspezialitäten.

S' FLEISCH HISLE

S' FLEISCH HISLE
Walserstraße 9 | 87561 Oberstdorf
Tel. 0151 211 208 15
fleischhisle@gmail.com
Im November Fr. | Sa. | So. ab 18:00 Uhr geöffnet.

Gansessen am Martinitag
So. 11.11.2018 um 18:00 Uhr
Schlachtfest
Sa. 17.11.2018 um 18:00 Uhr

LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,

der Tourismus in Oberstdorf boomt und füllt den Ort im wahrsten Sinne des Wortes. Daraus ergeben sich neue Fragestellungen und Herausforderungen, die wir besprechen werden müssen. Noch vor wenigen Jahren haben Tourismusvertreter die Sorge eines Rückgangs gehabt. Heute sehen wir uns einer genau anders ausgerichteten Entwicklung ausgesetzt. Dennoch bleibt es unsere Aufgabe, die Tourismusinfrastruktur ständig weiterzuentwickeln. Große Projekte wie die Therme brauchen einen längeren Zeitraum und wirken über ein bis zwei Generationen. Bereits 2006 sprachen wir über die Endlichkeit der aktuellen Therme. 2015 wurde der jetzige Standort festgelegt und der Bestand sowie der Neubau untersucht. Systematisch und methodisch ist das Thema abgearbeitet worden und letztlich hat der Marktgemeinderat im Mai 2018 bekräftigt, eine neue Therme am jetzigen Standort bauen zu wollen. Die Kommunikation zur Schließung im August 2018 kam trotz vieler Sitzungen dann in der Öffentlichkeit doch plötzlich. Deutlich wird heute, dass die Arbeit der letzten Jahre nun Formen annimmt und wir noch 2018 mit der Auslobung zum Architektenwettbewerb das Projekt endgültig auf die Zielgerade bringen können. Es ist aber auch klar, dass wir keinen parallelen Bau zum Altbestand errichten und wir für dieses herausfordernde Projekt, insbesondere wegen des aufwändigen Vergabeverfahrens, mit einer mehrjährigen Umsetzungsphase rechnen müssen.
Wir wollen für Oberstdorf eine kompakte, multifunktionale neue Therme bauen. Eine Therme, die ein ausgewogenes Maß in Art und Umfang haben wird, verträglich am Standort und gewinnbringend für den gesamten Ort sein soll. Wir errichten kein übertriebenes Spaßbad sondern ein attraktives Bad, dessen Höhe, Kubatur und Größe insgesamt mit Augenmaß erscheinen wird. Wir wollen klein und fein für die Zukunft bauen. Seien wir gespannt, wie die ersten Entwürfe für die neue Therme aussehen werden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen ruhigen November.

Ihr

Laurent O. Mies
1. Bürgermeister
Markt Oberstdorf

INHALT

04 AUS DER GEMEINDE
Gastgeberversammlung
Arbeiten beim Markt Oberstdorf
Volkstrauertag
Neubau Therme
Bürgerkarte

10 WIRTSCHAFT
D' Aurelia Fehla ladet ing
Raiba hilft e.V.

10 SCHULE UND SOZIALES
Skibasar
Benefizkonzert
Martinstag

12 KIRCHE UND KULTUR
Evangelische Kirchengemeinde
Pfarrbasar in Tiefenbach
Die Südliche
Kinderbibeltag

13 VEREINE
Klausenversammlung
Dialektprojekt des Verschönerungsvereins
Kolpingjugend unterwegs
Herbstprüfung beim PSV
Neubeginn für Walserschanz
Neue Golfakademie

18 VERSCHIEDENES
Notdienste
Familienkalender
Spenden Sie Blut
OBERSTDORF BILBLIOTHEK
Bildungsberatung

GASTGEBERVERSAMMLUNG

Tourismus Oberstdorf lädt am Montag, 3. Dezember 2018, alle interessierten Gastgeber ein, an der Gastgeberversammlung teilzunehmen. Zum Start in die Wintersaison gibt es unter anderem einen Rückblick auf die Sommersaison sowie aktuelle Informationen zu den laufenden Projekten und auch zum Thema FIS Nordische Ski-Weltmeisterschaft 2021. Ab 19 Uhr öffnen die Informationsstände der Aussteller. Die Gastgeberversammlung beginnt im Anschluss um 19.30 Uhr und findet im Saal Breitachklamm im Oberstdorf Haus statt. Die genaue Tagesordnung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

1,43 MINUTEN

Arbeiten beim Markt Oberstdorf – hier bietet nicht nur die Natur Perspektiven

Informationen zur öffentlichen Verwaltung finden Interessierte auf der Homepage www.markt-oberstdorf.de. Seit Neuestem ist unter der Rubrik Aktuell – Karriere beim Markt Oberstdorf – auch ein Imagefilm eingestellt. Neben den modernen Arbeitsbedingungen und dem lebenswerten Umfeld vermittelt dieser Kurzfilm den Leitgedanken der Gemeinde: Wir sind ein Dorf mit Gemeinsinn und Charakter. Familiär, sportbegeistert, weltoffen & traditionell.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Marktes Oberstdorf zeigen den Arbeitsalltag in einer öffentlichen Verwaltung – 1,43 Minuten lang. Schauen Sie gern zu uns herein.

MARKT OBERSTDORF

EINLADUNG ZUR GEDENKFEIER ZUM VOLKSTRAUERTAG

Der Markt Oberstdorf ehrt die Opfer des Krieges und der Gewaltherrschaft am

Sonntag, 18. November 2018

an der Kriegergedächtniskapelle im Ehrenhain des alten Friedhofs.
Die Vereine sammeln sich mit ihren Fahnenabgeordneten um 9.15 Uhr am Bahnhofplatz.
Der Feier um 10.20 Uhr gehen die Gedächtnisgottesdienste in der Katholischen Pfarrkirche St. Johannes Baptist und in der Evangelischen Christuskirche um 9.30 Uhr voraus.
Die Hinterbliebenen, die örtlichen Vereine und die Bürger des Marktes Oberstdorf bitte ich, an der Gedenkfeier teilzunehmen.

MARKT OBERSTDORF
Laurent O. Mies, 1. Bürgermeister

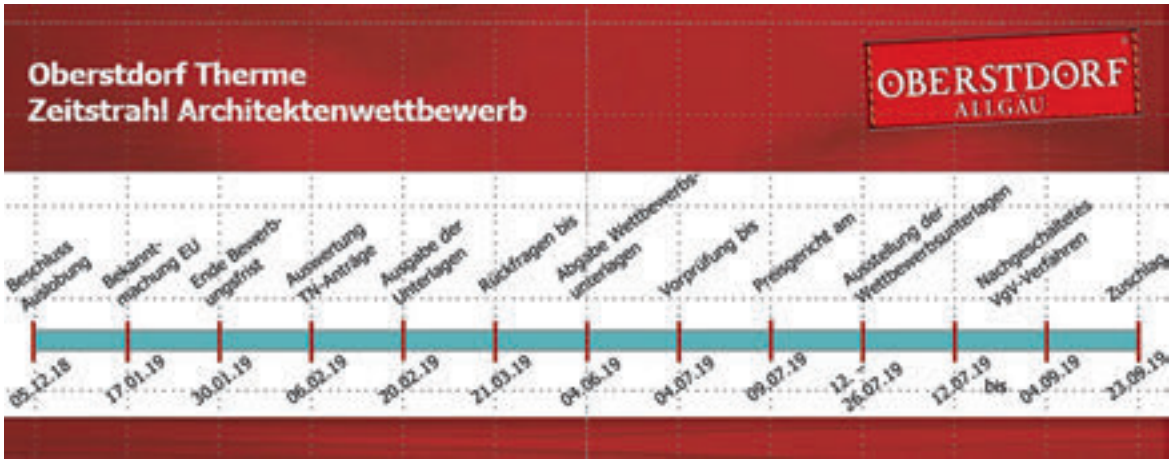
GROSSE SCHRITTE IN RICHTUNG NEUE OBERSTDORF THERME

Chronologie und Projektphase Neubau

Im Jahr 2005 hat der damalige Marktgemeinderat Oberstdorfs beschlossen, die Bausubstanz, die Technikkomponenten und die Elektrik der Oberstdorf Therme aus dem Jahr 1971 in Form mehrerer Gutachten überprüfen zu lassen. Die durch die Gutachten festgestellten und notwendigen Maßnahmen konnten in den Folgejahren abgearbeitet werden und trugen so zum Erhalt der Therme bei. Im Jahr 2012 wurde im Rahmen einer Neuwertermittlung ein Standsicherheitsgutachten für eine Brandschutzversicherung durchgeführt und ein erneuter Sanierungsbedarf ermittelt, welcher zu weiteren Instandsetzungsmaßnahmen geführt hat. 2015 hat der Marktgemeinderat beschlossen, dass die Oberstdorf Therme weiterhin im Besitz des Marktes Oberstdorfs bleibt und am bestehenden Standort weiter betrieben werden soll. Dies wurde zudem durch ein damals initiiertes Bürgerbegehren gefordert.
Ebenso wurde eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, welche die notwendigen Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen aufzeigen und gleichzeitig Ideen für Erweiterungen liefern sollte, um die Marktfähigkeit der Ther-

me zu erhalten. Hier wurde durch das Ingenieurbüro eine Summe von mindestens 19 Millionen Euro ermittelt, welche notwendig gewesen wäre, den Altbestand der Therme zu sanieren. Dieses Ergebnis war der Startschuss für die Diskussion zum Neubau einer Therme und eine seitdem methodisch strukturierte Herangehensweise durch die Gremien und die Verwaltung.
Zunächst wurden die Bedürfnisse unserer Gäste und Einheimischen für eine neue Oberstdorf Therme im Rahmen einer Befragung ermittelt. Ebenso wurden eine Potential- und Konkurrenzanalyse und eine standörtliche Machbarkeitsanalyse und Angebotsentwicklung erstellt. Das Ergebnis mündete in einen Masterplan, der vom Marktgemeinderat in seiner zweiten Fassung im Mai 2018 als Basis für alle weitergehenden Planungen beschlossen wurde.
Parallel dazu wurde ein europaweites Interessensbekundungsverfahren durchgeführt. Bei diesem Verfahren möchte der Fördergeber erfahren, ob am Privatmarkt möglicherweise Interesse besteht, ein multifunktionales Bade-, Wellness- und Saunaangebot zu den Bedingungen von Oberstdorf selbstständig zu erbauen und zu betreiben. Dieses Verfahren wurde im Oktober 2017 von den Kurbetrieben mit dem Ergebnis abgeschlossen, dass es keinen privatwirtschaftlichen Interessenten für den Bau und Betrieb der neuen Oberstdorf Therme gibt.
Um für den Neubau der Therme auch Fördergelder zu erhalten, setzt die Regierung von Schwaben als möglicher Fördergeber weitere Mindestanforderungen voraus, die für eine Förderfähigkeit erfüllt sein müssen. Beispielsweise muss sichergestellt sein, dass die Kosten für eine Sanierung der Bestandstherme mindestens 80 Prozent der Kosten eines Neubaus betragen. Ein Bestandsgutachten einschließlich Wirtschaftlichkeitsbetrachtung konnte diese Voraussetzung sicherstellen. Zudem muss es sich bei dem Neubau um eine „multifunktionale Anlage" handeln. Ein reines Schwimmbad beispielsweise würde nach RÖFE (Richtlinien zur Förderung von öffentlichen touristischen Infrastruktureinrichtungen) nicht gefördert werden.

Die technischen Einschränkungen, wie teilweise nicht mehr erhältliche Ersatzteile oder Mängel in der Raumluft- und Ablufttechnik, sicherheitstechnische Schwachstellen, die einen Weiterbetrieb der heutigen Therme nicht mehr ermöglichen und nicht zuletzt der Fachkräftemangel, machten eine Schließung der Therme nach 47 Betriebsjahren am 15. August dieses Jahres unumgänglich. Der ermittelte, kurzfristig zu leistende Sanierungsbedarf von mindestens 662.000 Euro, um den Betrieb der Therme mit allen sicherheitsrelevanten und technisch notwendigen Maßnahmen aufrecht zu erhalten, war betriebswirtschaftlich nicht zu vertreten.
Im September wurde dem Marktgemeinderat der Projektstrukturplan von den Kurbetrieben Oberstdorf vorgestellt. Dieser teilt den Rück- und Neubau der Oberstdorf Therme in Teilprojekte und strukturierte Einzelprozesse und zeigt eindrücklich die Komplexität dieses Bauprojektes. Beispielsweise ist der Markt Oberstdorf als öffentlicher Auftraggeber an komplizierte und dadurch auch oft langwierige Ausschreibungs- und Vergabeprozesse gebunden. Die Planungs- und Bauzeit kann daher nicht mit einem privaten Bauvorhaben verglichen werden. Parallel dazu laufen die Vorbereitungen des Architektenwettbewerbs. Damit soll für die Fläche des Bestandsgrundstücks eine optimale Gebäudelösung gefunden werden. Als wichtigsten Schritt gilt dabei die Ausfertigung der sogenannten Auslobung, welche für die Architekten das inhaltliche Handwerkszeug darstellt und die Rahmenbedingungen festlegt, die bei der Planung und Erstellung eines Entwurfs zu beachten sind. Diese Auslobung beinhaltet ein Raum- und Funktionsprogramm, diverse Anforderungen an das Grundstück und den Thermenneubau, Gestaltungsrichtlinien, rechtliche Grundlagen und vieles mehr. Im Dezember soll diese vom Marktgemeinderat beschlossen werden, um anschließend in einer europaweiten Ausschreibung veröffentlicht zu werden. Der Gewinner des Architektenwettbewerbes als Ergebnis von insgesamt 20 möglichen Vorschlägen/Architektenentwürfen soll im September 2019 feststehen.
Für den Architektenwettbewerb, das Bebauungsplanverfahren oder aber für den Rückbau notwendige Gutachten wie etwa Immissionsschutzgutachten, Verkehrsgutachten, Baugrundgutachten oder Schadstoffgutachten sind bereits erstellt bzw. werden aktuell finalisiert.
Aktuell befindet sich das Projekt im Zeitplan, sodass der Neubau einer innovativen, authentischen und zukunftsfähigen Oberstdorf Therme schnellstmöglich vorangetrieben wird.



KOMMUNALE ENERGIEBERATUNG

jeden zweiten Mittwoch im Monat

Die Gemeindewerke Oberstdorf bieten weiterhin für alle Oberstdorfer Bürgerinnen und Bürger eine kostenlose Energieberatung an. Energieberater Gerhard Schmid informiert zu allen energierelevanten Themen, wie zum Beispiel Neubau, Altbau-Sanierung, Solarenergie, Heizung, Wärmedämmung, effizienter Stromeinsatz, Stromsparpotentiale, Förderungen, etc. Die Beratungen finden jeden zweiten Mittwoch im Monat statt, in der Zeit zwischen 17 und 18.30 Uhr. Termine erhalten Sie bei Ulrike Metternich, Gemeindewerke Oberstdorf, Telefon 911-131.

NEUE LADESTATIONEN FÜR E-AUTOS

Sauber und lautlos durchs Allgäu fahren und dabei Natur und Landschaft bewahren – mit strombetriebenen Fahrzeugen, welche mit Strom aus erneuerbaren Energien geladen werden, kann genau das wahr gemacht werden.
In Oberstdorf können nun an drei Ladestationen die Akkus wieder aufgeladen werden: in der Nebelhornstraße 53, Prinzregenten-Platz 1 und am Parkplatz in der Sonthofener Straße 19. Pro Ladesäule können maximal zwei E-Autos gleichzeitig laden. Pro Ladepunkt ist eine Ladeleistung von 11 Kilowatt gewährleistet. Bei der Nutzung von einem Ladepunkt stehen dem Fahrzeug 22 kW zur Verfügung. Sind beide Ladepunkte an der Ladesäule belegt, lädt das Fahrzeug mit 11 kW.
Spontanes Laden an den Ladesäulen: Über den AdHoc-Zugang kann man den Ladepunkt jederzeit mit einem Smartphone und einer Kreditkarte freischalten.
Preise AdHoc, AC-Ladesäulen:

Startpauschale	1,00 Euro /Ladevorgang
Preis pro kWh	35 ct/kWh
Standzeitgebühr	2 ct/min (1,20 Euro/h)

Weitere Informationen:
www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/evo/elektromobilitaet.html
www.allgaeustrom.de/allgaeustrom-mobil/

INFORMATIONEN DER FORSTVERWALTUNG

Baumfällarbeiten als vorbereitende Maßnahme

Für die Baumaßnahmen im Rahmen der FIS Nordischen Skiweltmeisterschaft 2021 Oberstdorf/Allgäu sind als vorbereitende Maßnahme verschiedene Baumfällungen im Langlaufzentrum Ried und im Skisprungstadion erforderlich. Betroffen hiervon sind die Verlegung eines Materialstadels, Streckenverbreiterungen im Burgstall, Neubau eines Schneiteiches im Bereich Langlauf und Leitungstrassen nebst Pumpstation in der Skisprungarena. Die Arbeiten begannen ab Mitte Oktober und beschränken sich auf den notwendigen Umfang.
Im Rahmen des Vorhabens werden deshalb verschiedene Maßnahmen ergriffen, um die Pflanz- und Tierwelt dabei zu schützen. Der gewählte Zeitpunkt nach der Hauptaktivität der Tiere, ermöglicht z. B. der Haselmaus, sich vor dem Winter Reserven anzufressen und sich einen Winterschlafplatz zu suchen. Eine weitere Maßnahme ist, den Waldrand nicht durch einen Harvester, sondern mit der Motorsäge zu fällen. Ebenso werden Nisthilfen angebracht.

Verkehrssicherungsmaßnahmen

Im Bereich der westlich und nördlich des Freibergsees gelegenen Wanderwege sind auf gemeindlichem Grund Verkehrssicherungsmaßnahmen notwendig. Es müssen überwiegend Eschen entnommen werden, die infolge des Eschentriebsterbens eine Gefahr für den Verkehr darstellen. Voraussichtlich wird es deshalb in der zweiten Novemberwoche zu Sperrungen und Verkehrsbehinderungen kommen.
Im weiteren Verlauf Richtung Schwand sind ebenfalls Verkehrssicherungsmaßnahmen auf Privatgrund erforderlich. Hierzu wird die Forstverwaltung in Zusammenarbeit mit der Forstbetriebsgemeinschaft Oberallgäu im Laufe des Winters Kontakt mit den betroffenen Waldbesitzern aufnehmen.
Für Rückfragen erreichen Sie den zuständigen Revierleiter Robert Proksch regelmäßig mittwochs von 8 bis 12 Uhr unter der Telefon-Nr. 08322/4880 oder mobil unter 0160/5871867.

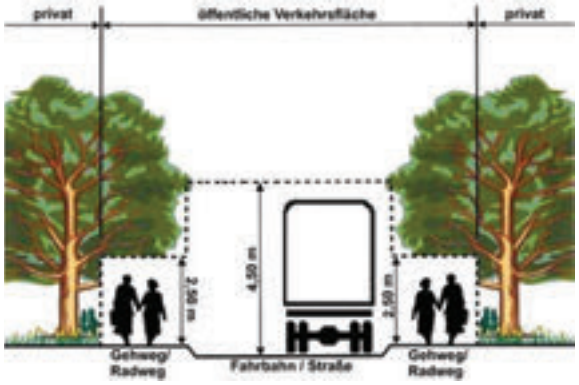
INTERNATIONALER RENTENSPRECHTAG

Der internationale Rentensprechtag der Deutschen Rentenversicherung und der Pensionsversicherungsanstalt Österreich findet am Mittwoch, 14. November, im Oberstdorf Haus, Prinzregenten-Platz 1, Besprechungsraum 1. OG, statt. Versicherte der gesetzlichen Rentenversicherung haben hierbei die Gelegenheit, ihre Rentenversicherungsunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen ihrer deutschen und österreichischen Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen.
Termine können über das Renten- und Sozialamt des Marktes Oberstdorf, Tel. 08322/700-7416, von Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr, vereinbart werden.

VERKEHRSSICHERHEIT

Überhängenden Bewuchs an Straßen und Wegen entfernen

Durch überhängende Äste und Sträucher wird der Verkehr auf Gehsteigen und Fahrbahnen behindert. Gerade Gehsteige sind durch herausragende Sträucher häufig fast nicht passierbar. Gleiches gilt für Straßen ohne Gehsteig, bei denen Sträucher oder Äste Sicht behindernd in die Fahrbahn ragen. Ebenso tragen nur gut sichtbare Verkehrszeichen zur Verkehrssicherheit bei.
Der Markt Oberstdorf als Straßenbaubehörde hat für die Sicherheit auf öffentlichen Straßen zu sorgen und die Beseitigung von evtl. Gefahren zu veranlassen.
Grundstückseigentümer und Bürger des Marktes Oberstdorf werden daher dringend gebeten, den überhängenden Bewuchs vor dem Wintereinbruch zu beseitigen und dafür zu sorgen, dass Verkehrszeichen gut sichtbar sind. Abgesehen von der Unzulässigkeit können Grundstückseigentümer zum Kostenersatz bei evtl. Schadensereignissen herangezogen werden.



BÜRGERKARTE OBERSTDORF-KLEINWALSERTAL 2019

Ab 27. November gibt es die Bürgerkarte sowie das Kaufpaket 2019. Das attraktive Kaufpaket beinhaltet die gleichen Nutzungsmöglichkeiten wie bisher.
Die Bürgerkarte und das Kaufpaket 2019 sind im Einwohnermeldeamt am Bahnhofplatz 3 in Oberstdorf erhältlich. Das für die Karte benötigte Foto wird von den Mitarbeitern im Einwohnermeldeamt gefertigt. Beachten Sie bitte: Die Bezahlung des Kaufpaketes ist ausschließlich per EC-Karte oder Abbuchung möglich.
Die einmalige Ausstellungsgebühr der Bürgerkarte beträgt 5 Euro.
Das Kaufpaket 2019 kostet für:

- Kinder (Jg. 2004 – 2013) 67,00 Euro
- Schüler, Studenten, Azubis, Behinderte mit Merkzeichen aG und Bl, 140,50 Euro
- Senioren (Jg. 1959 und älter) 140,50 Euro
- Erwachsene (Jg. 1959 – 2002) 199,50 Euro

Die Bürgerkarte 2019 mit Kaufpaket beinhaltet die freie Nutzung von:

- Ortsbus Oberstdorf*
- Walserbus (alle Linien)*
- Buslinie Oberstdorf-Tiefenbach, Oberstdorf-Schöllang, Oberstdorf-Birgsau*

  * ausgenommen Benutzung zur Schülerbeförderung
- Bergbahnen Sommer 2019 (während der Betriebszeiten): Fellhorn, Nebelhorn, Söllereck, Kanzelwand, Walmendingerhorn, Ifen, Zaferna, Heuberg
- Naturbad Freibergsee
- Moorbad Oberstdorf
- Moorbad Reichenbach
- Freischwimmbad Riezlern
- Heimatmuseum Oberstdorf
- Walser Museum Riezlern
- Breitachklamm

Die Bürgerkarte bietet ohne Kaufpaket bereits viele Vorteile und Vergünstigungen. Beispielsweise gilt sie als Gildepass beim Kurfilmtheater Oberstdorf und im LOFT Oberstdorf und gewährt Ermäßigungen in der Audi Arena und der Skiflugschanze.

OBERSTDORF IST WEITERHIN FAIRTRADE-GEMEINDE

Der Markt Oberstdorf erfüllt weiterhin alle fünf Kriterien der Fairtrade-Towns-Kampagne und trägt für weitere zwei Jahre den Titel Fairtrade-Gemeinde.
Vor zwei Jahren erhielt der Markt Oberstdorf von dem gemeinnützigen Verein TransFair e.V. erstmalig die Auszeichnung für das Engagement zum fairen Handel, für das sie nachweislich fünf Kriterien erfüllen musste. Der Marktgemeinderat hielt die Unterstützung des fairen Handels in einem Ratsbeschluss fest und im Bürgermeisterbüro und bei den Sitzungen des Marktgemeinderats werden fair gehandelte Getränke eingesetzt. Eine Steuerungsgruppe koordiniert alle Aktivitäten, in Geschäften und gastronomischen Betrieben werden Produkte aus fairem Handel angeboten, die Zivilgesellschaft leistet Bildungsarbeit und die lokalen Medien berichten über die Aktivitäten vor Ort.

Oberstdorf ist eine von über 560 Fairtrade-Towns in Deutschland. Das globale Netzwerk der Fairtrade-Towns umfasst über 2.000 Fairtrade-Towns in insgesamt 36 Ländern, darunter Großbritannien, Schweden, Brasilien und der Libanon.
Weitere Informationen zur Fairtrade-Towns-Kampagne finden Sie unter www.fairtrade-towns.de.

Sie bieten fair gehandelte Waren in Ihrem Geschäft an oder verwenden fair gehandelte Produkte in Ihrem Gastronomiebetrieb oder in Ihrer Organisation?
Dann werden Sie doch Teil der Fairtrade-Gemeinde Oberstdorf. Bitte sprechen Sie uns an.
Markt Oberstdorf, Christine Uebelhör, Tel. 08322/700-7105, E-Mail: c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de.

AUS DEM LANDKREIS

Senioreninformationstag am 10. November 2018

Von 10 bis 13.15 Uhr, großer Sitzungssaal und Foyer, Landratsamt in Sonthofen.
Das Seniorenamt des Landkreises Oberallgäu und die Seniorenbeauftragte veranstalten unter der Schirmherrschaft des Landrates Anton Klotz wieder einen Senioren-Informationstag. In diesem Jahr geht es um die Themen Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung. Informationen zur Sicherheit im Alter, insbesondere zu Tricks von Betrügern, vervollständigen das Programm. Daneben stellen sich Wohlfahrtsverbände und Institutionen mit ihren Unterstützungsangeboten vor.
Der Senioren-Informationstag richtet sich an die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger und deren Angehörigen sowie an alle Interessierten.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Seien Sie aktiv im Ruhestand

Haben Sie Lust, sich auch nach dem Berufsleben weiter zu entfalten, Ihr Wissen weiterzugeben und Ihre Ideen umzusetzen? Gerade in der heutigen Zeit ist das ehrenamtliche Engagement unverzichtbar und braucht motivierte Menschen. Die Kursreihe „AKTIV im Alter" der Oberallgäuer Volkshochschule zeigt Möglichkeiten im Landkreis auf, sich ehrenamtlich zu engagieren.
„AKTIV im Alter" findet an drei Vormittagen (9 bis 11.30 Uhr) in der Oberallgäuer Volkshochschule in Sonthofen statt:
14. November – „60 + im Landkreis Oberallgäu" – Referentin Frau Gisela Bock, Seniorenbeauftragte des Landkreises Oberallgäu
21. November – „Workshop Die Rente: ein neuer, spannender Lebensabschnitt" – Referentin Frau Heike Siehler, Coach (DVNLP)
28. November – „Praxisbesuche – Freiwilligenagentur (Leitung Frau Tina Hartmann) und Bildungsberatungsstelle (Frau Susanne Gendner)

Informationen im aktuellen Herbst-/Winterprogramm der Oberallgäuer Volkshochschule unter www.oa-vhs.de oder telefonisch bei Annette Fürgut, Tel. 08321/667348 (pädagogische Leitung der VHS Oberallgäu).

Klimaschutztag im Landratsamt am Samstag, 17. November 2018

im Juli 2017 hat der Kreistag den „Masterplan 100 % Klimaschutz im Oberallgäu" verabschiedet. Das war der Startschuss für die Umsetzung vielfältiger Klimaschutzprojekte in unserem Landkreis im Rahmen des Masterplanprogramms. Über ein Jahr ist seither vergangen – ein Jahr, in dem insbesondere auch die Bürgerinnen und Bürger unseres Landkreises mitgenommen werden sollten auf dem Weg zu 100 % Klimaschutz im Oberallgäu: Die „Oberallgäuer Klimameisterschaft" mit dem Stromsparwettbewerb und die „Solar-Offensive" waren die großen Klimaschutz-Kampagnen dieses Jahres.
Beide Kampagnen neigen sich nun dem Ende zu und damit ist der Zeitpunkt gekommen, die eifrigsten Stromsparer sowie die aktivsten Solar-Kommunen bekannt zu geben und auszuzeichnen.
Die Auszeichnungen erfolgen im Rahmen eines Klimaschutztages im Landratsamt Oberallgäu, der neben den Preisverleihungen auch Vorträge und Firmenpräsentationen rund um Energie und Photovoltaik sowie ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm bereit hält.
Zum Klimaschutztag am Samstag, 17. November 2018, von 10 bis 12.30 Uhr sind auch interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich dafür bei der Koordinationsstelle Klimaschutz an.
Anmeldung und weitere Infos: Koordinationsstelle Klimaschutz im Landratsamt Oberallgäu: klimaschutz@lra-oa-bayern.de, Tel. 08321/612-743 oder 08321/612-617.

KLAUSENTREIBEN AM 6. DEZEMBER

Klausenbärbele am 4. Dezember

Klausen rumpeln mit ihren Schellen am 6. Dezember durch das nächtliche Oberstdorf und vertreiben die bösen Geister und Dämonen. Bereits am 4. Dezember sind die Klausenbärbele unterwegs. Der Treffpunkt der Klausen ist wie jedes Jahr um 19 Uhr an der Oybelehalle. Die Klausenbärbele treffen sich dort ebenfalls um 19 Uhr.
Zum Schutz der Besucher und des Brauchtums werden Klausen und Bärbele registriert. Brauchtumsgemäß geht es in dieser Nacht etwas wilder zu, Ausschreitungen werden aber keineswegs toleriert. Die Polizei ist präsent und wird die Sicherheit für Teilnehmer und Zuschauer gewährleisten.
Bei Ausschreitungen von Klausen und provozierenden Außenstehenden greifen die Beamten ein und setzen den Ausschluss von der weiteren Teilnahme durch.
Autofahrer werden gebeten, die am 6. Dezember ab 18.30 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrte Ortsmitte großräumig zu umfahren oder an diesem Abend ganz auf das Auto zu verzichten.
An die Gastgeber geht die Bitte, ihre Gäste über diese Tradition zu informieren, um unerwarteten Begegnungen mit den Rumpelklausen vorzubeugen.

APP „OBERSTDORFER“

Informationen aus der Gemeinde – schnell und aktuell mit der App „Oberstdorfer“.
Bürgerinnen und Bürger haben damit die Möglichkeit, sich digital noch aktueller über Ereignisse aus der Gemeinde, aus Wirtschaft, Sozialem, Kirche/Kultur und aus den Vereinen zu informieren.
Beiträge, die für die Veröffentlichung im Gemeindeblatt eingehen, werden ebenfalls in die App eingestellt.
Der kostenlose Download ist für Apple iPhone (App Store) und Android Smartphone (google play) möglich. Wählen Sie dazu den App Store oder den Play Store an, geben Sie in der Suchzeile „Oberstdorfer“ ein und klicken Sie dann auf das Icon mit dem Wappen des Marktes (weißes Pferd auf rotem Grund). Damit wählen Sie die App aus und brauchen nun nur noch den Download bestätigen.
Wenn der Download durchgeführt ist, erscheint das Icon der App auf Ihrem Display und Sie können mit einem Klick die App öffnen.

NUR MIT EUCH

Tag der Deutschen Einheit 2018 in Berlin

Vom 1. bis 3. Oktober wurde zwischen Tiergarten und Reichstagsgebäude informiert und ausgiebig gefeiert. Alle 16 Bundesländer, der Zipfelbund sowie der Bundestag, der Bundesrat und die Bundesregierung präsentierten sich gemeinsam an einem zentralen Ort: auf und um den Platz der Republik.
Auch im Zelt des Zipfelbundes war ordentlich Betrieb. Zahlreiche Gäste und Politiker besuchten die vier Gemeinden List, Görlitz, Selfkant und Oberstdorf, die die geographischen Eckpunkte der Republik bilden.

Zipfelpreis für die Jenny De la Torre-Stiftung

Der Preis der Deutschen Zipfel ging in diesem Jahr an die Jenny De la Torre-Stiftung. Sie engagiert sich mit dem Gesundheitszentrum beispielhaft für Obdachlose und holt sie durch persönliche Betreuung aus dem Abseits der Gesellschaft zurück. Damit ist sie eine würdige Preisträgerin des Zipfelpreises, mit dem Persönlichkeiten oder Institutionen geehrt werden, die sich in besonderem Maße um soziale Belange in Deutschland verdient gemacht haben. Die Bürgermeister der Zipfelgemeinden überreichten den Preis an Jenny De la Torre Castro persönlich, die sich über die mit 4.000 Euro dotierte Auszeichnung sehr freute.
Weitere Informationen unter www.zipfelbund.de und www.facebool.com/zipfelbund

Die Bürgermeister Siegfried Deinege (Görlitz), Hein-Hubert Ruers (Selfkant), Ronald Benck (List/Sylt), Laurent Mies (Oberstdorf) mit der Laudatorin Sawsan Chebli (Bevollmächtigte des Landes Berlin beim Bund und Staatssekretärin für Bürgerschaftliches Engagement und Internationales) und der Preisträgerin Dr. med. Dr. h. c. Jenny De la Torre Castro.

VERKÜRZTE ÖFFNUNGSZEITEN

Der Aurelia-Laden in Oberstdorf, Rechbergstraße 11, ist vom 5. November bis zum 8. Dezember 2018 montags bis freitags von 10 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 14 Uhr für Sie geöffnet.
D' Aurelia Fehla ladet reacht herzle ing zum Wochenende für Einheimische am 16. und 17. November. Mit Verköstigung und 20 Prozent Rabatt auf den Einkauf. Am 16. November um 9.30 Uhr Kräuterspaziergang (bei Regen mit Herbarium) incl. Räucherinfos und um 15 Uhr Vortrag zum Thema ganzheitliches Sehtraining.

KICKERKASTEN FÜR DAS GYMNASIUM OBERSTDORF

Die Freude war bei Schulleitung und Schülern gleichermaßen groß, als Raiffeisen-Marktbereichsleiter Martin Köberle einen neuen Kickerkasten an das Gymnasium Oberstdorf überreichte.
„Raiba hilft e.V." gab Schulen und gemeinnützigen Einrichtungen während der Fußball-WM die Gelegenheit, sich über Facebook für einen der begehrten Kickerkästen zu bewerben. Nachdem das Gymnasium mehrfach nominiert wurde, erhielt es den Zuschlag für ein Exemplar.

Schulleiter Ludwig Haslbeck und seine Stellvertreterin Sonja Keiper (links) lieferten sich ein Duell mit Oberstudienrätin Andrea Wölfle-Holzmann und Martin Köberle von der Raiffeisenbank.

MATERIAL ZUM KRANZBINDEN GESUCHT

An alle Grundstücksbesitzer und Garten- und Landschaftsfirmen: Der Frauenbund Oberstdorf benötigt wieder Material für das Adventskranzbinden.
Gebraucht werden Thuja,

Buchs, Weißtanne, Latschen usw. Bitte denken Sie beim Winterfestmachen Ihres Gartens an den Frauenbund und den guten Zweck.
Das Material wird in der Woche vom 5. bis 9. November im alten Rathaus gebraucht.
Es kann auch abgeholt werden: Einfach anrufen, Tel. 809776, Caro Thannheimer.

SKIBASAR DER GRUNDSCHULE OBERSTDORF

Teilerlös fließt in Projekte für Schulkinder

Einen Skibasar organisiert der Elternbeirat und Förderverein der Grundschule Oberstdorf am Samstag, 10. November, von 14 bis 16 Uhr in der Turnhalle der Grundschule. Zehn Prozent des Verkaufserlöses gehen an Projekte für Schulkinder. Die Waren können am Freitag, 9. November, zwischen 14 und 16 Uhr abgegeben werden. Angenommen werden nur intakte und gut erhaltene Ski- und Winterbekleidung, Wintersportartikel sowie Zubehör. Um Wartezeiten bei der Abgabe zu verkürzen, geben das Sekretariat der Grundschule, die Tourist-Information im Oberstdorf Haus, die ESSO-Station in Oberstdorf, Mountainstyle, Walserstraße 56, Riezlern, und Spielwaren Gottfried, Schloßstraße 5, Sonthofen, ab 31. Oktober vorab Etiketten zum Beschriften der Artikel aus. Bei mehr als zehn Artikeln bitte wenn möglich Etiketten der gleichen Farbe verwenden.
Die Rückgabe nicht verkaufter Artikel sowie die Auszahlung finden nach dem Skibasar von 18 bis 18.30 Uhr statt.

Watoto

Signs & Wonders

GRATIS-KONZERT

A VIBRANT WORSHIP EXPERIENCE
THE SOUND OF A TRANSFORMED GENERATION
BY A FAMILY OF ORPHANS
FROM UGANDA

WANN
Mittwoch 05. Dezember - 19.30 uhr
WO
Oberstdorf Haus
Prinzregenten Platz 1, 87561 Oberstdorf

WATOTO CHURCH AT WORK
WATOTO.COM

Das Konzert ist kostenlos, um Spenden wird gebeten.

EINLADUNG ZUR MARTINSFEIER

Donnerstag, 8. November, um 17 Uhr

Ein besonderes Fest wartet auf die Kinder des Kindergartens St. Martin mit ihren Familien. Ebenso sind alle anderen Kinder und Erwachsene herzlich eingeladen zur Martinsfeier. Die Feier beginnt mit einem Wortgottesdienst in der Pfarrkirche St. Johannes Baptist. Anschließend wird das Martinsspiel auf dem Platz vor dem Kirchenhaupteingang aufgeführt. Bei einem Laternenumzug durch den Kurpark, angeführt von St. Martin auf seinem Pferd und begleitet von einer Bläsergruppe, geht es zum Martinsfeuer auf dem Marktplatz. Hier können sich alle Gäste mit gebackenen Martinsgänsen, Wienerle und Getränken aufwärmen.

KATH. KINDERGARTEN SANKT MARTIN

GRUND ZUR FREUDE

... hatten die Kinder, Eltern und Mitarbeiter des Kindergartens St. Michael in Schöllang. Dank der großzügigen Spenden von jeweils 1.000 Euro des Skiclubs Rubihorn und der Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu konnte für die neu eröffnete Gruppe im Pfarrzentrum zusätzliches Spielmaterial angeschafft werden. Die Förderung von caritativen Einrichtungen ist ein Herzensanliegen der Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG und des Vereins Raiba hilft e.V.
Die Begeisterung darüber ist den kleinen Tigern auf den Fotos deutlich anzusehen!
Ein weiteres Dankeschön geht an dieser Stelle auch an die Firmen Elektro Freudig und Schreinerei Freudig aus Schöllang, die den Kindergarten im Rahmen ihrer Grill-Pool-Challenges ebenfalls mit großzügigen Spenden unterstützt haben.
Auf diesem Wege nochmal ein herzliches Vergelt's Gott – es ist schön zu sehen, wie das Wohl der Kinder allen am Herzen liegt!

SC RUBIHORN

Raiba hilft e.V.

Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG

Gruppenleiterin Martina Rösler (links) und der Vorsitzende des Skiclubs Rubihorn Nicolas Hofmann (rechts) mit den Kindern der Tigergruppe.

Von links: Die Vertreter der Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu, Michael Goyke (Leiter der Geschäftsstelle Fischen) und Michael Fink (Vorsitzender „Raiba hilft e.V.") mit Kinderpflegerin Tanja Vogler und den Kindern der Tigergruppe.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Besondere Gottesdienste
18. November, 9.30 Uhr, Gottesdienst am Volkstrauertag, Pfarrer Markus Wiesinger

21. November, 10 Uhr, Abendmahlsgottesdienst am Buß- und Bettag, Pfarrer Frank Witzel

25. November, 10 Uhr, Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, Pfarrer Markus Wiesinger

7. Dezember, 18 Uhr, Jugendgottesdienst

9. Dezember, 10 Uhr, Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes, Pfarrer Markus Wiesinger, Pfarrerin Daniela Ditz-Sievers, Pfarrer Roland Sievers und Pfarrer Frank Witzel. Im Anschluss Kirchencafé und Sektempfang im Gemeindehaus.

Veranstaltungen
13. November, 20 Uhr, Heilsames Singen, D. Ditz-Sievers, Pfarrerin und Singleiterin

24. November, 10 bis 14 Uhr, Kubuki – für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Gruppen und Kreise
Kreativkreis „Flotte Nadel" mit B. Stadler
2. und 30. November, 19.30 Uhr
6. und 20. November, 4. Dezember, 14.30 Uhr

Seniorennachmittag
8. November, 14.30 Uhr

Gesprächskreis „Ganz im Vertrauen" mit B. Wiesinger
8. November, 17 Uhr

Abend entspannter Achtsamkeit, Meditation mit Alfred Juraschitz
12. November, 3. Dezember, 20 Uhr

Frauenkreis – An(ge)dacht: Jesus genügt!
mit Bodo Hageneier
13. November, 14.30 Uhr

„Mehr als ein Ma(h)l" mit E. Hansen
28. November, 11 Uhr miteinander kochen,
12 Uhr gemeinsam essen
Um vorherige Anmeldung unter Tel.-Nr. 1015 wird gebeten.

TrauerZeit – WandelZeit mit Barbara Wiesinger
29. November, 17 Uhr

Seniorentreff – Adventsfeier
5. Dezember, 15 Uhr

Weitere Veranstaltungen unter
www.oberstdorf-evangelisch.de.

Herzliche Einladung! Ihr Markus Wiesinger, Pfarrer

PFARRBASAR IN TIEFENBACH

Samstag, 24. November, im Pfarrhof in Tiefenbach

Unter dem Motto „z'Duifeba gmacht" gibt es auch dieses Jahr Adventskränze, Gestecke, kulinarische Feinheiten und viele Geschenkideen. Beginn ist um 14 Uhr.
Für Kinder gibt es verschiedene Bastelangebote und eine Märchenstunde im Pfarrgarten.
Mit hausgemachten Kuchen und Kaffee in der Pfarrstube, sowie deftigen Schmankerln aus der Region, BIO Glühwein und Punsch im Pfarrstadel ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.
Ab 17 Uhr gibt es wieder wertvoll bestückte Christbäume bei der traditionellen Christbaumverlosung zu ersteigern.
Zur Einstimmung in die ruhige Zeit lädt um 18 Uhr die Singgruppe Tiefenbach beim Abendgottesdienst in der Pfarrkirche St. Barbara recht herzlich ein.
Der Erlös dieses Basars wird zu Teilen für die Renovierung unserer Pfarrkirche St. Barbara gespendet und wird für weitere Gestaltung des Pfarrgartens verwendet.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!
Pfarrgemeinde St. Barbara Tiefenbach

DIE SÜDLICHE 2018

Jahresausstellung der Bildenden Künstler des Landkreises Oberallgäu

Zum 16. Mal lädt „Die Südliche" das kunstinteressierte Publikum ein, die sorgfältig aus dem reichen Kunstleben der Region Oberallgäu, Jungholz und Kleinwalsertal ausgewählten Kunstpositionen zu betrachten.
Die Ausstellung wird von den Städten Sonthofen und Immenstadt und dem Markt Oberstdorf getragen und unter dem Dach der Kulturgemeinschaft Oberallgäu e.V. von den Künstlerinnen und Künstlern gestaltet.
Historischer Gast 2018 ist Anna Jäger.

Ausstellung: bis 18. November
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 15 bis 18 Uhr
Samstag und Sonntag, 11 bis 18 Uhr

Kunsthaus Villa Jauss, Fuggerstraße 7, 87561 Oberstdorf

KOMM, WIR FINDEN EINEN SCHATZ

Unter diesem Motto sind am Samstag, 17. November, Kinder der ersten bis vierten Klassen ganz herzlich ins Johannisheim zum Kinderbibeltag eingeladen. Wir beginnen um 9 Uhr und entdecken im Laufe des Tages viele Schätze: in unserem Leben, in der Bibel und bei einer Schatzsuche. Miteinander wollen wir singen, basteln, das Gleichnis vom Schatz im Acker kennen lernen, spielen und essen. Um 14.30 Uhr feiern wir zum Abschluss mit den Eltern eine Andacht. Anmeldungen werden im Religionsunterricht an der Grundschule verteilt und können auf der Homepage www.pg-oberstdorf.de heruntergeladen werden. Anmeldeschluss ist Montag, 12. November.

SYMPHONISCHE KLÄNGE

Jahreskonzert der Musikkapelle Oberstdorf

Am 24. November um 20 Uhr findet das Jahreskonzert der Musikkapelle Oberstdorf im Oberstdorf Haus, Saal Nebelhorn, statt. Mit zwei starken symphonischen Stücken und einem kurzweiligen Programm gestalten die beiden Dirigenten Marius Galvin, Leiter der MKO, sowie Thomas Eldracher, Leiter der Jugendkapelle und des neuen Kinderorchesters, einen gehaltvollen, musikalischen Abend. Das Motto „in höchsten Tönen" unterstreicht die anspruchsvolle Auswahl der Stücke. Für die Kapellen stellt dieses Konzert den musikalischen Höhepunkt des Jahres dar. Im Kinderorchester spielen zehn Musikanten zwischen zehn und 13 Jahren, die Jugendkapelle besteht derzeit aus elf Kindern und Jugendlichen im Alter ab 13 Jahren. Gemeinsam proben sie bereits seit Wochen auf diesen Aufritt und freuen sich daher besonders auf ein zahlreiches Publikum. Sie sind herzlich dazu eingeladen! Der Eintritt ist frei.

TRACHTENVEREIN OBERSTDORF

EINLADUNG ZUR KLAUSENBÄRBL- UND KLAUSENVERSAMMLUNG 2018

Die diesjährige Klausenbärbl- und Klausenversammlung findet **am Freitag, 30. November 2018, um 19 Uhr in der Oybele-Festhalle in Oberstdorf statt.**

Für alle „Fehla und Buebe", die als Klausenbärbl und Klausen mitspringen wollen (mit Wohnsitz in Oberstdorf), ist die Teilnahme und **Registrierung Pflicht.** Die Teilnahme ist ab 16 Jahren möglich. Eine Registrierung außerhalb der Versammlung ist nicht möglich.

Der Veranstalter appeliert an die Gruppenverantwortung. Die Teilnehmer sollen positiv aufeinander einwirken, keine Schäden verursachen und sich im Alkoholkonsum mäßigen.

Auf Euer Kommen freuen sich

Markt Oberstdorf
Bürgermeister
Laurent O. Mies

Gebirgstrachten- und Heimatschutzverein Oberstdorf e.V.
1. Vorsitzender
Werner Griesche

Weitere Informationen unter
www.oberstdorfer-trachtenverein.de

Klöusebärbeletag 4. Dezember, Klöusetag 6. Dezember

Ab 19 Uhr sind die Mädchen und Burschen in ihrem Häs auf Straßen und Gassen unterwegs. Es handelt sich dabei um ein altes Ritual aus heidnischer Zeit, das nichts mit dem Brauch des Heiligen Nikolaus zu tun hat.
Viele Einheimische bleiben aus gutem Grund lieber in der gemütlichen Stube und betrachten das Geschehen vom sicheren Fenster aus, denn das Treiben findet bei uns noch sehr ursprünglich statt. Den Gästen, vor allem mit Kindern, wird empfohlen, es den Einheimischen gleich zu tun. Hundebesitzer sollten an ihre Tiere denken und an diesen beiden Abenden nicht im Ortzentrum spazieren gehen.
Der Trachtenverein bittet alle Vermieter, Gäste die am 4. und 6. Dezember in Oberstdorf anreisen, über diesen Brauch zu informieren. Holen Sie Ihre Gäste am besten vom Bahnhof ab oder raten Sie dazu, mit einem Taxi zur Unterkunft zu fahren.
An Gaststätten, Geschäfte und Boutiquen geht die Bitte, für diese Abende die Adventsdekorationen sowie beleuchtete Hinweistafeln zu sichern.
Weitere Informationen unter
www.oberstdorfer-trachtenverein.de.

MEGÈVE-VEREIN FEIERT 40 JAHRE VEREINSLEBEN

11. November, 14 bis 19 Uhr im Kolping-Haus

Der Verein der Freunde Oberstdorf-Megève e.V. wurde am 30. Januar 1978 gegründet. Oberstdorfer Privatpersonen riefen ihn ins Leben, die sich schon ein paar Jahre zuvor in einem Megève-Arbeitskreis engagiert hatten.
Die politische Partnerschaft der Kommunen Oberstdorf und Megève besiegelte bereits im Januar 1970 die Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunden.
In den Anfangsjahren der Jumelage kam es zu vielen Besuchen. Feuerwehr, Alpenverein, Musikkapelle, Trachtenverein und andere Oberstdorfer Vereine belebten die freundschaftlichen Beziehungen mit der Gemeinde am Fuße des Mont Blanc.
Die Bildung des Megève-Arbeitskreises Mitte der siebziger Jahre war der erste Schritt hin zur Gründung des so genannten Megève-Vereins. Dieser ersten Vereinigung fehlte allerdings ein rechtliches Fundament. Bald folgte mit der Gründung eines eingetragenen Vereins der zweite Schritt. Die anerkannte Gemeinnützigkeit erlaubte es, Mitgliedsbeiträge zu erheben und damit eine finanzielle Basis zu schaffen um die in der Satzung festgelegten Vereinsaufgaben umzusetzen.
Wie schon im Jahr 2003 zum 25-jährigen Vereinsjubiläum veranstaltet die Vorstandschaft auch zum vierzigsten einen Tag der offenen Tür. Neben den Vereinsmitgliedern sind auch alle interessierten Oberstdorfer zu einem informativen und geselligen Nachmittag eingeladen.
Am 11. November, von 14 bis 19 Uhr im Kolping-Haus lässt der Verein mit seinen Gästen Erinnerungen aufleben. Eine kleine Fotoausstellung dokumentiert den Lebenslauf des Vereins und stimmt gleichzeitig auf das 50-jährige Jubiläum der Jumelage im Jahr 2020 ein.

LEND D'KIND SCHWÄTZE

Dialektprojekt des Verschönerungsvereins Oberstdorf

Der Dialekt ist wieder voll im Trend und sprichwörtlich in aller Munde. Auch Tourismus Oberstdorf nutzt den Dialekt in vielen Formen des Marketing: Veranstaltungen werden in Mundart benannt, Pauschalangebote werden mit griffigen Dialektwörtern angepriesen und nicht selten findet sich auf Postwurfsendungen und Postkarten ein Gruß in Oberstdorfer Mundart.
Firmen aus allen Wirtschaftszweigen nutzen Dialekt für ihre Produkte und Firmenbezeichnungen.
Was im aktuellen Zeitgeschehen gerade einen Aufschwung erlebt, ist für den Verschönerungsverein Oberstdorf seit jeher ein wichtiges Thema. In seiner Satzung verpflichtet sich der Verein unter anderem, den Erhalt der Mundart in Oberstdorf zu unterstützen und zu fördern. Denn der Dialekt ist Teil des örtlichen Lebens, begegnet uns alltäglich und ist normaler Bestandteil unserer Kultur.
So fand das „Dialektprojekt" mit Kindergärten und Schulen 2017 und 2018 seine Fortsetzung nach Aufnahme des Projekts in den Jahren 2014 und 2015. Nach der Grundschule, der Hauptschule und dem Gymnasium im letzten Jahr waren heuer wieder die fünf Oberstdorfer Kindergärten an der Reihe. Dabei ging es immer darum, den Oberstdorfer Dialekt in den Erziehungs- und Bildungseinrichtungen einzubauen und den Kindern Inhalte, Spaß und Anwendung der heimischen Sprache zu vermitteln.
Gemeinsam mit den Erzieherinnen der Kindergärten St. Barbara, St. Michael, St. Elisabeth, St. Martin und St. Nikolaus wurden die Rahmenbedingungen für das Dialektprojekt erarbeitet, um dann in verschiedenen Facetten von den Kindern umgesetzt zu werden.
So entstanden Spiele wie das „Dialektmemory" im Kindergarten St. Elisabeth oder das „Dialektdomino" im Kindergarten St. Michael, die den Eltern und Vertretern des Vereins präsentiert wurden. Heute sind die Spiele täglich in der Spieleecke der Kindergärten im Einsatz.
Im Kindergarten St. Barbara wurden Mundartlieder einstudiert und diese im Rahmen einer Nikolausfeier vorgestellt.
Im Kindergarten St. Martin stellten die Kinder die Erlebnisse aus ihrem Kindergarten-Skikurs mit kleinen Erlebnisberichten und Liedern vor.
Der Kindergarten St. Nikolaus studierte gar ein ganzes Theaterstück über den „Räuber Hotzenplotz" ein, welches an zwei Terminen dem Verschönerungsverein, den Eltern und dem Seniorenheim in Mundart gezeigt wurde. Die Kinder waren in all den Aufgaben sichtlich mit Spaß dabei und die Zuhörer bedankten sich mit Zuspruch und gebührendem Applaus.

Im Rahmen des Dialektprojekts spendete der Verschönerungsverein Oberstdorf den Oberstdorfer Kindergärten für die gezeigten Leistungen und die weitere Unterstützung der gelebten Mundart insgesamt über 4.000 Euro.

EDELWEISSFEST DES DAV OBERSTDORF

Langjährige Jubilare des DAV Oberstdorf wurden beim Edelweißfest im Gasthof Faistenoy geehrt. Max Zellhuber erklärte in seiner informativen Präsentation die Ereignisse des Weltgeschehens, Ereignisse rund um Oberstdorf und die Sektionsgeschichte der Jahre 1978, 1968, 1958, 1948 sowie 1943.
Erneut konnte ein Mitglied der Sektion für 75 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden. Frau Bischoff ist seit 1943 dem DAV treu. Der 1. Vorsitzende Tim-Felix Heinze ehrte für 70 Jahre Mitgliedschaft Katharina Metz und Rosemarie Dünßer, für 60 Jahre Margot Anhegger-Dilger, Ludwig Schraudolph und Wolfgang Blumrich, für 50 Jahre Ute Zellhuber und Marianne Ohmayer und (nicht im Foto) Irmgard Lutter sowie Petra Fink für 40 Jahre Mitgliedschaft.

Hinten links der 1. Vorsitzende Tim-Felix Heinze, rechts Max Zellhuber, mit den geehrten Mitgliedern

DAV
Deutscher Alpenverein
Sektion Oberstdorf

KOLPINGSFAMILIE OBERSTDORF

Kolping-Jugend im Hüttenlager

Am 30. August machten sich zwanzig Kinder und zehn Begleiter, alle im Alter zwischen neun und 28 Jahren, gespannt auf den Weg nach Diepolz ins Hüttenlager. Die Gruppe war in einem riesigen Haus untergebracht, ausgestattet mit allem was man sich wünschen kann! Eine Tenne zum Austoben, eine große Küche fürs Küchenteam, viele Freizeitgeräte und vor allem viel Platz.
Am Donnerstag durfte jeder Teilnehmer sich eine Tasse bemalen. Nach dem Abendessen ließ die Gruppe den Abend gemütlich ausklingen. Der nächste Tag startete, wie von zahlreichen Zeltlagern gewohnt, mit dem Frühsport. Das Tagesprogramm gestaltete sich mit vielen gemeinsamen Spielen und dem großen Chaosspiel. Das Highlight des Tages folgte am Abend. Die Nachtwanderung hielt so einige schaurige Programmpunkte bereit. Der Samstag begann wieder mit Frühsport und einem großzügigen Frühstück. Präses Pfarrer Bruno Koppitz kam zu Besuch und gemeinsam wurde eine kleine Andacht mit dem passenden Thema „Hütte" gefeiert. Am Nachmittag ging es raus an die frische Luft zu einer kleinen Schnitzeljagd. Für den letzten Abend hatte jedes „Zimmer" einen Programmpunkt vorbereitet, so dass der „Bunte Abend" abwechslungsreich gestaltet war.
Am Sonntag hieß es Abschied nehmen.

Über die vier Tage entstand eine starke Gemeinschaft und die Hoffnung ist, dass daraus längerfristige Bekanntschaften und Freundschaften geknüpft werden.

Sternenklar – Das Kolpingjugend-Event 2018

Das große Event der Kolpingjugend im Kolpingwerk Deutschland fand vom 28. bis 30. September 2018 in Frankfurt am Main statt. Unter dem Motto „Du baust die Zukunft" wurden an diesem Wochenende von Kolpingjugendlichen aus ganz Deutschland im Alter von 14 bis 30 Jahren vor allem die Themen Politik, Glaube und Verband angesprochen und diskutiert. Neben zahlreichen Infoständen, Workshops und Mitmachaktionen darf man natürlich die legendären Partys an den jeweiligen Abenden nicht vergessen.

Mit fünf Mitgliedern aus Oberstdorf war der südlichste Ort Deutschlands natürlich auch vertreten.

Sei auch Du dabei und werde Mitglied der Kolpingfamilie Oberstdorf! Jung und Alt sind herzlich willkommen und haben die Chance sich einzubringen.
Weitere Informationen unter www.kolping-oberstdorf.de

KOLPING JUGEND

POLIZEI- UND SPORTHUNDEVEREIN OBERSTDORF

Herbstprüfung

Am 6. Oktober fand beim Hundesportverein Oberstdorf die jährliche Herbstprüfung statt. Als Leistungsrichterin war Christine Mauermeier im Einsatz.
Vier Begleithundeprüfungen, drei Sachkundenachweise und drei Fährtenprüfungen wurden mit Bravour absolviert.
FPR 2: 91 Punkte – Markus Holzer mit Hund Balu
FPR 3: 96 Punkte – Ludwig Topper mit Hund Artax v. d. Bergstätt
FH1: 96 Punkte – Hans Kreittner mit Hund Leonardo vom Weinbergblick
BH: Nadine Best mit Hund Max, Markus Holzer mit Hund Jack, Susanne Schweizer mit Hund Merlin Beautiful of Whiteline, Gertrud Gmeiner mit Hund Calvin.
SKN: Anika Lopez-Leon, Klaus Pienz, Gertrud Gmeiner
Vielen Dank an Fährtenleger Daniel Strele, der anschließend mit seiner Frau Sabine das Fest musikalisch unterstützte.

Samojedentreffen Süddeutschland 2018

Am Sonntag ging es gleich weiter mit zwanzig Familien aus halb Deutschland und auch aus Österreich, die der Einladung zum Samojedentreffen Süddeutschland 2018 beim PSV Oberstdorf gefolgt sind. Dreißig Sibirische Schlittenhunde genossen den Spaziergang zur Skiflugschanze, durften sich im Freilauf auf dem Vereinsgelände austoben und am Nachmittag hatten alle große Freude am Hundespaßrennen. Hundesportlerin Susanne Schweizer organisierte eine Tombola für „Samojede in Not e.V." und konnte dadurch 275 Euro für diesen guten Zweck sammeln.

Nach einem erlebnisreichen Wochenende mit Herbstprüfung und Samojedentreffen dankt der Hundesportverein sehr herzlich allen Helfern und den Salat- und Kuchenspendern.

BREITACHKLAMMVEREIN WILL NEUBEGINN FÜR „WALSERSCHANZ"

Ideenwettbewerb soll ehemalige Gaststätte aus Dornröschenschlaf wecken

Seit Jahren schlummert die ehemalige Gaststätte und das Areal „Walserschanz" im Dornröschenschlaf. Das soll nun anders werden, denn die Breitachklammverein eG als neuer Besitzer möchte das Gelände direkt an der deutsch-österreichischen Grenze wieder mit Leben füllen. Weil der ehemalige Grenzgasthof, in den 1930er-Jahren gebaut, als Eingangstor zum Kleinwalsertal und zur Breitachklamm ohnehin eine Besonderheit ist, haben sich die Verantwortlichen für den Neustart auch etwas ganz Besonderes ausgedacht: Ein Online-Ideenwettbewerb soll die vielfältigen Möglichkeiten aufzeigen, die es für das markante Areal gibt. Eine vernünftige, nachhaltige und wirtschaftliche Nutzungsidee sollte es sein, die das Gelände zu einer neuen touristischen Attraktion machen könnte. Darüber hinaus sind der Kreativität für den Wettbewerb keine Grenzen gesetzt.
Der Betriebsleiter der Breitachklamm, Dominik Fritz, ist schon sehr gespannt auf fantasievolle Vorschläge. „Alles ist denkbar, eine Würdigung der Historie auch als ehemalige Zollstation und die Wertschätzung des Naturerlebnisses in der Breitachklamm sowie des Standortes ebenso wie Vorschläge für eine Gastronomie oder auch ausgefallene Ideen", zählt Fritz auf. Die alte „Walserschanz" steht nicht unter Denkmalschutz. Deshalb ist für den Wettbewerb auch völlig offen, ob das alte Gebäude in den Vorschlägen Verwendung findet oder das Areal nach Abriss der Gaststätte ganz neue Dimensionen erfährt. „Bei aller Kreativität sollte das Ganze allerdings soweit durchdacht sein, dass es wirtschaftlich umsetzbar ist und sich harmonisch in die Landschaft fügt", ergänzt der Vorstandsvorsitzende der Breitachklamm, Franz Rietzler. Den Wettbewerb sieht er auch als Chance, das Projekt „Walserschanz" so transparent vorzubereiten, dass möglichst viele Menschen, vor allem Einheimische, die Planung nachvollziehen und begleiten können.

Die „Walserschanz" an der deutsch-österreichischen Grenze

In den kommenden fünf Wochen bis zum 15. November ist nun viel Fantasie gefragt bei allen schriftlich formulierten Überlegungen, visuellen Beiträgen, Bauzeichnungen oder Skizzen. Eine fünfköpfige Jury wird am Ende über die Vorschläge befinden. Für die besten drei Ideen gibt es Geldpreise in Höhe von 300 bis 1.500 Euro.
Unter www.breitachklamm.com/wettbewerb haben Interessierte die Möglichkeit selbst an der Ideenfindung mitzumachen.
Gefördert wird der Ideenwettbewerb aus Mitteln des INTERREG-Programms Österreich-Bayern 2014 – 2020 aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE).

KINDER GARTEN FÖRDER VEREIN

Der Kindergartenförderverein Oberstdorf
lädt ein zur

MITGLIEDERVERSAMMLUNG
mit Neuwahlen

Donnerstag, 22. November 2018
19.30 Uhr
Johannisheim Oberstdorf

www.kf-oberstdorf.de

CSU FRAUEN UNION OBERSTDORF

FRAUEN. UNION

Am 19. Dezember findet die Weihnachtsfeier im Hotel Viktoria in Rubi statt.
Beginn ist um 19 Uhr. Alle Teilnehmer sind aufgefordert, bei der Programmgestaltung zu helfen, z. B. mit einem Gedicht, einem Vortrag, einem Sketch oder einem musikalischen Beitrag. Bitte bei Irene Kraus melden, Tel. 08322/3143.
Ein Shuttle-Bus vom Hotel Viktoria steht um 18 Uhr am Bahnhofsvorplatz. Bitte anmelden im Hotel Viktoria, Tel. 08322/97784-0.
Der Monatstreff im November fällt aus.
Im Februar 2019 findet die Neuwahl unseres Verbandes statt. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.
Interessierte Frauen melden sich bitte bei Frau Irene Kraus, Tel. 08322/3143.

GOLFCLUB OBERSTDORF

Sauter auch beim letzten Monatspreis erfolgreich

Am 2. Oktober wurde der letzte 9-Loch-Monatspreis im Golfclub Oberstdorf ausgerichtet. Sponsoren waren die Firma Optik Kössel aus Immenstadt von Bori Kössel und die Grasgehren-Skilifte von ehemals Berni Huber. Im Anschluss an das Turnier wurden die Teilnehmer mit einer leckeren Brotzeit im Café Gebrgoibe verwöhnt und die Sieger durften sich über tolle Preise (u. a. Helme, Brillen und Ski-Tageskarten) freuen.
Tagessieger wurde Mannschaftsspieler Martin Sauter. Dieses Mal holte er 14 Bruttopunkte und ihm gelangen auf neun Löchern sieben Pars. Gleichzeitig verbesserte er sein Handicap von 10,6 auf 10,2. Das erste Netto A ging an Wolfgang Deters mit 17 Punkten. Auf dem zweiten Platz landete Michael Holzhey mit 15 Punkten. Das Netto B entschied GCO-Vizepräsident Martin Eulgem mit 20 Punkten für sich. Auch er verbesserte sein Handicap und zwar von 31 auf 29,5. Zweite wurde Ingeborg Hable (16 Punkte), die sich in dieser Saison bei einigen Monatspreisen in die Preise spielte. Das Netto C gewann Mario Joppich mit 20 Punkten. Auch ihm gelang eine Handicapverbesserung von 53 auf 51. Zweiter wurde Andreas Reich mit 19 Punkten (neues Handicap 33,0).

Von links: Sponsor Bori Kössel (Optik Kössel Immenstadt), Bruttosieger Martin Sauter und GCO-Vizepräsident Martin Eulgem

Neue Golfakademie im Golfclub Oberstdorf

PGA Professional Thomas Ihle

PGA Professional Thomas Ihle übernimmt ab November 2018 die Golfschule im Golfclub Oberstdorf e.V. und löst nach vielen Jahren die Golfschule Allgäu von Michael Muschler ab.
Nach Stationen im Golfmekka Bad Griesbach, u. a. auf der Insel Fehmarn und im saarländischen Homburg kehrt der gebürtige Oberstdorfer in seine Heimat zurück und unterrichtet ab November alle Golfer im Trettachtal. „Wir sind sehr glücklich, mit Thomas Ihle einen absoluten Fachmann gewonnen zu haben, der gleichzeitig den Club, seine Mitglieder und als früherer Clubmeister des GCO auch den Platz bestens kennt", freut sich Präsident Hans Baldauf.
Neben Kursen für Mitglieder, Jugendliche und Hotelgäste werden auch die beliebten Einsteiger-Pakete unter seiner Leitung fortgeführt und Interessenten somit einen optimalen Start in den Golfsport ermöglicht. „Bereits über 30 Mal wurden die Pakete inklusive Platzreifekurs, Ausrüstung und Spielberechtigung im Jahr 2018 verkauft und viele Neueinsteiger schätzen den unkomplizierten Beginn in ihr neues Hobby", erklärt Sportwart und Mitinitiator Michael Fischer.
Für die ganz eifrigen Mitglieder, für die Kinder und Jugendlichen und für die Mannschaftsspieler findet bereits ab November ein Training in der Halle statt. Mit modernster Technik können beispielsweise Schwunganalysen per Tablet durchgeführt werden.
Nähere Informationen finden Sie auf www.golfclub-oberstdorf.de/golfakademie.

DAVID MACH SIEGT BEIM ALPENCUP

Beim zweiten von sechs Alpencup-Wettbewerben der Nordischen Kombinierer in Predazzo/Italien holte sich der in Oberstdorf trainierende David Mach vom SC Buchenberg seinen ersten Sieg auf internationaler Ebene.
Am ersten Wettkampftag galt es einen Sprung und einen 10 km-Lauf auf Rollski zu bewältigen. David Mach lag nach einem tollen Satz von der Schanze in Führung, Wendelin Thannheimer vom SC Oberstdorf landete auf dem 14. Rang.
Nach einem beherzten und umkämpften 10 km-Lauf konnte sich David im Zielsprint durchsetzen und seinen Sieg bejubeln, gefolgt von fünf Athleten aus Österreich. Wendelin belegte durch eine gute Laufleistung den 8. Platz.
Der nächste Wettkampftag war geprägt von den Österreichern, die die Plätze eins bis vier für sich beanspruchten. David, der nach dem Springen auf Platz drei lag, musste sich mit Rang fünf begnügen. Wendelin machte zwei Plätze, von acht auf sechs, gut und erzielte ebenso ein Spitzenresultat.

**Der Trainer gibt die Richtung vor ...
Von links: Julian Schmid, Simon Mach, David Mach, Trainer Thomas Müller, Wendelin Thannheimer**

NOTRUFE

Feuerwehr und Rettungsdienst	**Tel. 112**
Polizei-Notruf	**Tel. 110**
Gehörlosennotruf	Fax 0831/96096682
Krankentransport	Tel. 0831/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 116117
Zahnärztlicher Notdienst	www.zahnarzt-notdienst.de

HILFSORGANISATIONEN

Krankenhaus	Tel. 08322/7030
MVZ	Tel. 08322/703103
Bayer. Rotes Kreuz	Tel. 08322/940680
– Hausnotruf und Essen auf Rädern	Tel. 0800/9060777
Bergwacht	Tel. 08322/2255
Freiwilliger Hilfsdienst	Tel. 08322/606587
Schaut hin! Verein für Kinder- und Opferhilfe	Tel. 08322/606309
Christophorusdienst Hospiz	Tel. 08322/2226
Caritasverband für die Diözese Augsburg e.V. Migrationsberatung Oberallgäu	Tel. 0831/10934
Klassisch homöopathischer Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen	Tel. 0175/8233551
Rollende Tierarztpraxis Dr. Barbara Asböck-Mayr	Tel. 0172/8310786
Tierarztpraxis Dr. Gessler	Tel. 08322/7747

APOTHEKEN-NOTDIENST

Informationen unter:
http://www.oberstdorf.de/urlaub/service

ÖFFNUNGSZEITEN GRÜNGUT-ANNAHME OBERSTDORF

05.11.18 bis 30.11.18	Mittwoch, 13.30 bis 16.30 Uhr und Samstag, 9 bis 11.30 Uhr
01.12.18 bis 19.12.18	Mittwoch, 13.30 bis 16.30 Uhr
20.12.18 bis 06.01.19	geschlossen

Kontakt: Kompostieranlage, Rubinger Str. 31, Oberstdorf, Tel. 08322/911-168

Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunale-dienste/kompostierungsanlage.html und http://www.markt-oberstdorf.de/einrichtungen/entsorgung

ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Montag – Donnerstag	15 – 17 Uhr
Freitag	14 – 17 Uhr
Samstag	9 – 12 Uhr

Wertstoffhof, Am Klingenbichl 2, Oberstdorf

Kontakt: www.zak-kempten.de/wertstoffhof-oberstdorf.html, Tel. 0831/25282-36 oder -37

FAMILIENKALENDER

Geburten

12.09.2018 Kinga Sarkadi
Eltern: Krisztina Pál und Gábor Sarkadi,
Roßbichlstraße 9 a, Oberstdorf

Eheschließungen

12.09.2018 Svenja Rodenwaldt, geb. Rebmann, und
Falk Prinz, Wasachstraße 12, Oberstdorf

Sterbefälle

29.08.2018 Joseph Eggel, Rettenbergerstraße 25,
Oberstdorf

08.09.2018 Elisabeth Wagner, geb. Hemmer,
Rubinger Straße 11, Oberstdorf

11.09.2018 Antonie Magdalena Geiger, geb. Gruber,
Aurikelstraße 18, Oberstdorf

18.09.2018 Ludwig Martin Schedler, Öschlesweg 2,
Oberstdorf

SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE

Dienstag, 06.11.2018
19.30 Uhr Marktgemeinderat – Haushalt
Oberstdorf Haus

Donnerstag, 08.11.2018
19.30 Uhr Marktgemeinderat
Altes Rathaus, Sitzungssaal

Donnerstag, 15.11.2018
19.30 Uhr Bauausschuss
Altes Rathaus, Sitzungssaal

Dienstag, 20.11.2018
19.30 Uhr Marktgemeinderat – Haushalt
Oberstdorf Haus

Dienstag, 27.11.2018
19.30 Uhr Marktgemeinderat
Oberstdorf Haus

Donnerstag, 29.11.2018
19.30 Uhr Tourismus-, Sport-, Wirtschafts-
und Landwirtschaftsausschuss
Altes Rathaus, Sitzungssaal

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie auch im Internet unter www.markt-oberstdorf.de/themen/ratsinformationssystem.html.

ABO-SERVICE RATHAUSTELEGRAMM

Sie können das Rathaustelegramm abonnieren.
Ansprechpartnerin: Christine Uebelhör, Hauptverwaltung,
E-Mail: c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de
oder Tel. 08322/700-7105.

SPENDEN SIE BLUT!

Mittwoch, 14. November, von 16.30 bis 20 Uhr
BRK-Haus der Senioren, Holzerstraße 17, Oberstdorf

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

OBERSTDORF BIBLIOTHEK

Öffnungszeiten

Die OBERSTDORF BIBLIOTHEK ist Montag bis Mittwoch von 14 bis 18 Uhr und Donnerstag von 14 bis 19 Uhr geöffnet. Die Bücherei ist mit der Ortsbuslinie, Haltestelle Sonthofener Straße/Burgbichl/P1, gut erreichbar. Für die Anfahrt mit dem PKW stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Buchtipp

Jonas Jonasson: Der Hundertjährige, der zurückkam, um die Welt zu retten

Allan Karlsson ist wieder da! Der Hundertjährige hat genug vom Dauerurlaub auf Bali und ist begeistert, als sich ein neues Abenteuer ankündigt: Bei einer Ballonfahrt geraten sie auf Abwege, und Allan und sein Gefährte Julius müssen im Meer notlanden. Zum Glück werden sie gerettet. Pech ist jedoch, dass sich das Rettungsboot als nordkoreanisches Kriegsschiff entpuppt und Kim Jong-un im Atomkonflikt gerade seine Muskeln spielen lässt. Und schon steckt Allan, der sich mit Atomwaffen schließlich bestens auskennt, mitten in einer heiklen politischen Mission, die ihn von Nordkorea über New York bis in den Kongo führen wird. Dabei nimmt er auch Kontakt zu Donald Trump und Angela Merkel auf – mit ungeahnten Folgen ...

OBERSTDORF BIBLIOTHEK

WEITERBILDUNGSBERATUNG IN OBERSTDORF

Das Thema berufliche Qualifizierung und Weiterbildung begleitet uns das ganze Berufsleben. Sei es bei der Berufswahl oder bei einer beruflichen Neuorientierung. Die Bereitschaft, sich weiterzubilden und fachlich immer auf dem aktuellen Stand zu sein, spielt heute eine große Rolle. Die Weiterbildungsberatung unterstützt Sie bei der Entwicklung beruflicher Perspektiven und Bildungsmöglichkeiten, die zu Ihrer persönlichen Situation passen.
Nutzen Sie die Möglichkeit zu einem persönlichen Beratungsgespräch. Um Wartezeiten und Terminüberschneidungen zu vermeiden, wird um eine telefonische Voranmeldung unter 08321/667350 gebeten.
Termine: 20. November, 18. Dezember, 15. Januar 2019 – jeweils von 14 bis 16 Uhr
Die Beratung findet in der Gemeindeverwaltung (Oberstdorf Haus), Prinzregenten-Platz 1, im 1 OG statt.
Susanne Gendner, Telefon 08321/66 73 50,
Mobil 0176/40442730, E-Mail: bildungsberatung@oa-vhs.de

www.kuechenecke-jk.de
Ihr Küchenspezialist im Oberallgäu
Küchen Ecke
Telefon 08321/9122

Ihr Ansprechpartner für Anzeigenwerbung:
Telefon 08323 802-131
gemeindeblatt@eberl.de
EBERL MEDIEN
www.eberl.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Markt Oberstdorf
Prinzregenten-Platz 1
87561 Oberstdorf
Tel. 08322/700-7000
www.oberstdorf.de

Konzept und Gestaltung:
MS&P Creative Consultants GmbH
www.ms-p.biz

Druck und Verlag, verantwortlich für den Anzeigenteil:
EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG
Daniel Hartmann
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

Fotobeiträge dieser Ausgabe:
Markt Oberstdorf, privat, Zipfelbund – EGZ, Marina Lerpscher, Judith Maurus, Golfclub Oberstdorf, Kolpingsfamilie Oberstdorf, PSV Oberstdorf, Verschönerungsverein Oberstdorf, DAV Oberstdorf, SC Oberstdorf, Musikkapelle Oberstdorf

Titelfoto:
Markt Oberstdorf

Erscheinungsweise:
monatlich

Der nächste OBERSTDORFER erscheint am Freitag, 7. Dezember 2018.
Beiträge bitte per E-Mail an redaktion@markt-oberstdorf.de.

Der OBERSTDORFER wird kostenlos an alle Haushalte in Oberstdorf verteilt.

Redaktionsschluss ist am Freitag, 16. November

www.demmel-fliesen.de · info@demmel-fliesen.de
VIELSEITIG · IDEENREICH · KREATIV
DEMMEL
Ihr FLIESEN-SPEZIALIST
WIR BRINGEN FLIESEN IN IHR LEBEN!
Klammstraße 19 * 87561 Oberstdorf/Tiefenbach * Tel: 08322.3664

Jetzt wechseln und sparen!
Mit der günstigen Kfz-Versicherung der HUK-COBURG

Wir bieten Ihnen diese Vorteile:
- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensmann
Thomas Kessler
Tel. 0151 51226702
thomas.kessler@HUKvm.de
Am Burgbichl 29
87561 Oberstdorf
Termin nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

HUBER
Landschaft bewegen

Josef Huber · Oberstdorf
Telefon: 08322 959 3139
www.landschaftbewegen.de

Schreitbaggerarbeiten
Berg- & Wanderwegsanierung
Garten- & Landschaftsgestaltung
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern
Gartenpflege

pfister
ZAHNARZTPRAXIS
DR. DAVID PFISTER
OBERSTDORF

IMPLANTOLOGIE
ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE
PROF. ZAHNREINIGUNG
BLEACHING
MEISTERLABOR

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO.–FR. 8–12 UND 14–18 UHR

TERMIN VEREINBAREN:
08322 / 6 00 99 94

Eine himmlische Vielfalt schöner Dinge...

Seidenblumen
Geschenke
Wohnaccessoires

Wir sind für Sie da
im November
und Dezember

Mo-Fr: 10-18 Uhr
Sa: 10-14 Uhr

Rösler
Seidenblumen · Geschenke · Wohnaccessoires
Oststr. 14 • 87561 Oberstdorf
Tel. 08322 / 4778

NEUE ENERGIEN

BAD & LEBEN

HEIZTECHNIK

Lacher
HEIZUNG · SANITÄR

IHR BAD.
IHRE HEIZUNG.
UNSER HANDWERK!

TEL. 08322/96720

• Große Auswahl auf 3 Etagen •

MW Möbelhaus Wasle
GmbH & Co. KG
Eigene Schreinerei & Meisterbetrieb

Walserstraße 32 – 34
87561 Oberstdorf
www.wasle.de

Telefon 0 83 22/46 32
Telefax 0 83 22/21 45
Wasle@T-Online.de

Anzeigenschluss
ist am Donnerstag,
29. November, 12 Uhr

Alpin Skischule
OBERSTDORF

Wir suchen Verstärkung!
- für die ganze Saison, Ferien oder als Aushilfe -

komm zu uns als:
- Ski- und Snowboardlehrer m/w
- Kinderskilehrer m/w
- Langlauflehrer m/w
- Mitarbeiter für Verkauf, Verleih, Service m/w

Wer hat noch Platz?
Wir suchen auch Wohnungen / Zimmer oder WG's über die Wintersaison oder nach Absprache.

Profi-Skischule
Deutscher Skilehrerverband

Alpinskischule
Bahnhofplatz 1a
87561 Oberstdorf
info@alpinskischule.de
www.alpinskischule.de
Tel.: 0170 - 4110723

Top Autoservice vom Profi

- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Bremsen-Service
- Glasreparatur
- Öl-Service
- Einlagerung
- Hauptuntersuchung* - und vieles mehr

*Auch Sondereintragungen nach § 19 Abs. 3 StVZ. Prüfung durch externe Prüfingenieure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

Premio Reifen- und Autoservice
Reifen Feneberg AG
Michael Kaufmann
Albert-Schweitzer-Str. 6
87527 Sonthofen

Telefon: +49 (8321) 23 11
Mobil: +49 (176) 15 74 50 30
Fax: +49 (8321) 8 24 63
Email: mk@feneberg-premio.de
Web: www.feneberg-premio.de

premio Reifen+Autoservice
REIFEN FENEBERG

WIR KÜMMERN UNS UM

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten
& Behördengänge.

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.

LUMEN BESTATTUNGEN
HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN
Grüntenstraße 17
Telefon 08321.85569

87541 BAD HINDELANG
Zillenbachstraße 3
Telefon 08324.953395

info@bestattungen-woelfle.de
www.bestattungen-woelfle.de

VOGGEL RADSPORT

KUNDEN
DIENST
ZEIT

AB JETZT

Radsport-Voggel.de | 87538 Fischen | Weilerstr. 5 | 08326 - 38 52 50

EHRLICH WÄHRT AM LÄNGSTEN.
Seit 1910 Generalvertretung der Allianz-Versicherung

Allianz Bernhard

Sonthofen, Blaichach, Oberstdorf
allianz-bernhard.de

10 Jahre Software & Design

Zehn Jahre schon, dürfen wir unter der Prämisse „Made in Oberstdorf“ die digitale Zukunft der Region mitgestalten. In dieser Zeit wurde aus einer Idee in einer kleinen Garage ein innovatives Unternehmen mit einem Team von 11 Spezialisten rund um:

SOFTWARE
Redaktionssystem
Hotelprogramm
Reservierungssystem
Meldescheinsystem
Touch & Infoscreen
Individuallösungen

DESIGN
Homepage
Grafik & Print
Logo & Marke
Fotografie & Video

MARKETING
Content Marketing
Social Marketing
Google Optimierung
Portale

www.tramino.de

Tramino

Aktiv durchs Leben
Der Yogaladen

- Wohlfühl- und Funktionskleidung für Yoga, Wellness, Sport und Freizeit aus Naturfasern
  Chapati-Kollektion, The Spirit of OM®, Winshape® Ajna-Organic, Moshiki, uvm.
- Invero-Kollektion
- Yogazubehör

Monika Bösing
Nebelhornstr. 28 - 87561 Oberstdorf - Tel. 0160 90342734
www.der-yogaladen-oberstdorf.de

Aktiv durchs Leben
Der Yogaladen

Monika Bösing · Nebelhornstraße 28 · 87561 Oberstdorf
Telefon 0160 90342734 · www.der-yogaladen-oberstdorf.de

Vom 5. 11. bis 20. 12. 2018
2 für 1 Aktion **10%** **auf die gesamte Ware**

SOLANA Oberstdorf
SALZGROTTE
www.salzgrotte-oberstdorf.de

Metzgerstr. 7
87561 Oberstdorf
Tel. 08322 - 4015371
Vom 5. 11. bis 20. 12. 2018
verkürzte Öffnungszeiten
Dienstag 10.00–13.00 Uhr
Do – So. 14.00–17.00 Uhr

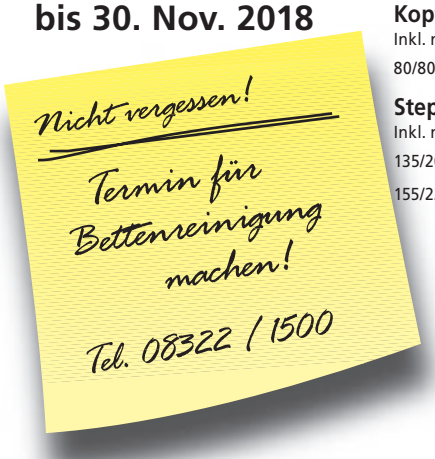
CREAPLAN METZLER

Ihr Vorhaben, wir setzen es um

Architekten
Bauingenieure
Städteplaner
Energieberater
Brandschutzplaner

Creaplan Metzler GmbH
Immenstädter Str. 29
87544 Blaichach
fon: 0 83 21/ 78 09 36 - 0
www.creaplan-metzler.com info@creaplan-metzler.com

! BETTEN WASCH AKTION
bis 30. Nov. 2018



Komplettwäsche
Kissen ~~statt 19,50 €~~ 14,95 €
Decke ~~statt 35,00 €~~ 24,95 €

Federnwäsche
Kopfkissen waschen
Inkl. neues Inlett
80/80 cm ~~statt 24,95 €~~ 19,95 €
Steppbett waschen
Inkl. neues 6-Kammerstepp-Inlett
135/200 cm ~~statt 129,95 €~~ 99,95 €
155/220 cm ~~statt 149,95 €~~ 119,95 €

HÖGERLE
Schön ausgeschlafen

Nebelhornstraße 26 · Oberstdorf · www.hoegerle.de

Ihr kompetenter Partner für Holzpellets.
vita holz PELLETS

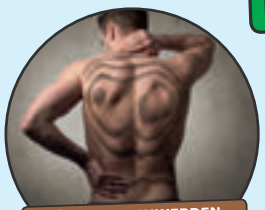
Ansprechpartner Stefan Köberle:
Telefon 08321 / 660-664,
E-Mail: saw.holzpellets@baywa.de
oder kostenlos unter der Bestellhotline:
0800 5 611 111

BayWa

Von Mensch zu Mensch
www.gesundheitseck.de
GESUNDHEITS ECK

Sanitätshaus · Orthopädietechnik · Rehatechnik & Hilfsmittelverleih

IMMER DIE PERFEKTE LÖSUNG FÜR SIE ...


RÜCKENBESCHWERDEN EFFEKTIV BEHANDELN MIT Senso-Feetback

UNBESCHWERT MOBIL SEIN

BESCHWERDEFREI LAUFEN DURCH INDIVIDUELLE SCHUHEINLAGEN

LEICHTE BEINE UND WARME FÜßE

SONTHOFEN | OBERSTDORF | KEMPTEN | OBERSTAUFEN

1803®

IMMER DABEI.

THERMOJACKE

TIM

99,95

Gr. 46 - 60

- 30°
- atmungsaktiv
- leicht
- pack away

www.1803.de

1803® STORE